
Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten und Rechten nach Art. 13, 14 und 21 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die DRK -Blutspendedienst West gGmbH über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter**Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:**

DRK -Blutspendedienst West
gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Feithstr. 182
58097 Hagen
Tel.: 02331-8070
blutspende@bsdwest.de

Sitz der Gesellschaft: 40885 Ratingen, Amtsgericht Düsseldorf HRB

42977 Ihr Kontakt zum Datenschutzbeauftragten:

Herr Prof. Dr. Thomas Jäschke (namentlich)
DATATREE AG
Bovermannstraße 8
44141 Dortmund
+49 231 54380 398
dsb@datatree.ag

2. Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, E-Mail-Adresse (Nutzung ohne Anmeldung), Telefonnummer), Adressdaten; Kommunikationsinhalte (z.B. Audio- und Videodaten, Chatinhalte, Dokumente); Metadaten (z.B. IP-Adresse, Nutzerclient (Webbrowser, Teams-Client), An- und Abmeldung, jeweils inkl. Zeitstempel).

Ihre personenbezogenen Daten übermitteln Sie uns im Rahmen Ihrer Anmeldung und der Durchführung des Online-Seminars. Daneben erhalten wir ggf. Daten von Dritten.

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Die Datenverarbeitung dient der Vertragsabwicklung des Online-Seminars. Mit der Einreichung Ihrer Teilnehmerdaten erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Vertrags gem. Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen.

Unsere berechtigten Interessen liegen insbesondere im Betrieb eines Seminarmanagement zur ordnungsgemäßen Abwicklung und Durchführung von Seminaren.

Ihre Daten werden ausschließlich für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke verarbeitet. Eine Weiterverarbeitung zu anderen Zwecken erfolgt nicht ohne vorherige Information und Prüfung der rechtlichen Voraussetzungen.

Es werden nur solche personenbezogenen Daten verarbeitet, die im Hinblick auf den Verarbeitungszweck angemessen, erheblich und auf das notwendige Maß beschränkt sind (Grundsatz der Datenminimierung). Die Daten werden sachlich richtig und, soweit erforderlich, auf dem neuesten Stand gehalten. Es werden geeignete Maßnahmen getroffen, um sicherzustellen, dass unrichtige oder veraltete Daten unverzüglich berichtigt oder gelöscht werden.

Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt nur so lange, wie es für die jeweiligen Verarbeitungszwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen.

Zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten setzen wir geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ein, um ein angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten. Dies umfasst insbesondere den Schutz vor unbefugtem Zugriff, unrechtmäßiger Verarbeitung oder unbeabsichtigtem Verlust (Grundsatz der Integrität und Vertraulichkeit).

Sofern wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten zu einem anderen Zweck weiterzuverarbeiten als demjenigen, zu dem sie ursprünglich erhoben wurden, informieren wir Sie gemäß Art. 13 Abs. 3 DSGVO Beginn der Weiterverarbeitung über diesen neuen Zweck sowie alle damit verbundenen Informationen.

Die Zweckänderung wird nur dann vorgenommen, wenn sie mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar ist oder eine gesetzliche Grundlage für die neue Verarbeitung besteht. Sie erhalten in diesem Fall alle nach der Datenschutz-Grundverordnung erforderlichen Informationen vor Beginn der weiterführenden Verarbeitung, insbesondere:

- den neuen Verarbeitungszweck,
- die Rechtsgrundlage für die Zweckänderung,
- ggf. neue Empfänger oder Empfängerkategorien,
- Informationen über Ihre Betroffenenrechte (z. B. Widerspruchsrecht),
- sowie ggf. Hinweise zur Drittlandübermittlung oder automatisierten Entscheidungsfindung.

Mit dieser Vorgehensweise stellen wir sicher, dass auch bei einer Zweckänderung Ihre Rechte und die Grundsätze einer fairen und transparenten Datenverarbeitung gewahrt bleiben.

4. Datenübermittlung

Innerhalb der DRK-Blutspendedienst West gGmbH erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten am Seminarmanagement benötigen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an den jeweiligen Dozenten bzw. Veranstaltungsleiter übermitteln, soweit es für die Erfüllung des Seminarangebotes erforderlich ist. Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bedienen wir uns zum Teil unterschiedlicher Dienstleister. Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb der DRK-Blutspendedienst WestgGmbH übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflicht erforderlich ist.

Durch die Nutzung von Microsoft Teams, GoToMeeting, Jitsi, Moodle, Zoom und ähnlichen Anbietern werden die Kommunikationsinhalte und Metadaten an die Hersteller zum Betrieb der Software übermittelt.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt nur, wenn dies zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten erforderlich ist oder Sie uns hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben. Dabei stellen wir sicher, dass geeignete Garantien zum Schutz Ihrer Daten bestehen gem. Art. 44 ff. DSGVO etwa durch einen Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder durch den Abschluss sogenannter Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46 DSGVO.

5. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die DRK-Blutspendedienst West gGmbH, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

6. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

LDI (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit)
Kavalleriestraße 2-4 | T +49 211 38424-0 | poststelle@ldi.nrw.de
40213 Düsseldorf | www.ldi.nrw.de

7. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Sind Ihre Daten für die Erfüllung des Online-Seminars oder der gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich, werden wir diese löschen, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen. Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Des Weiteren werden Ihre personenbezogenen Daten so lange, wie es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist oder unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, die zu einer längeren Speicherung verpflichten, gespeichert. In dem vorliegenden Fall handelt es sich um aufbewahrungspflichtige Unterlagen nach § 147 AO. Diese werden von uns maximal sechs Jahre verarbeitet.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die DRK-Blutspendedienst gGmbH durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten für unser Online-Seminar- und Veranstaltungsmanagement.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Um an Online-Seminaren teilzunehmen, sind Sie verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Ihre Daten benötigen wir für die administrative Durchführung unseres Seminarmanagements. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Information über Ihr Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein darauf gestütztes Profiling.

Legen Sie Widerspruch ein, werden Ihre Daten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, es bestehen zwingende schutzwürdige Gründe oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch sollte schriftlich erfolgen an:

DRK-Blutspendedienst West
gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Feithstr. 182
58097 Hagen
Tel.: 02331-8070
blutspende@bsdwest.de